

Stadt Münster
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
Rösnerstraße 10
48155 Münster
E-Mail: awm@stadt-muenster.de
Fax 0251 / 60 52 921

DER
OBERBÜRGERMEISTER



awm Abfallwirtschaftsbetriebe
Münster

Antrag auf gemeinsame Nutzung der Wertstofftonne

Grundstückseigentümer/in 1

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Grundstückseigentümer/in 2

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Hiermit beantragen wir die gemeinsame Nutzung der Wertstofftonne für die Grundstücke

Grundstück 1

Grundstück 2

Zukünftig wird für die o. g. Grundstücke folgende Wertstofftonne benötigt:

Größe (Leerung 14-tgl.)	Anzahl
120 l	
240 l	
660 l	
1100 l	

Grundstück 1:

Anzahl Bewohner/innen _____

Anzahl der Wohnungen _____

Grundstück 2:

Anzahl Bewohner/innen _____

Anzahl der Wohnungen _____

Erläuterungen und Erklärungen

Die folgenden Erläuterungen und Erklärungen sind Bestandteil des Antrages.

1. Die beantragte Wertstofftonne wird als Nachbarschaftstonne gewünscht.
2. Nachbarschaftstonnen werden nur bei gegenseitigem Einverständnis zwischen den Nachbarn zur Verfügung gestellt.
Liegt dieses nicht mehr vor, sind die erforderlichen Voraussetzungen für die Nutzung einer Nachbarschaftstonne nicht mehr erfüllt, sodass die einseitige Aufkündigung der Nachbarschaftstonne möglich ist.
3. Falls das Einverständnis zur Nachbarschaftstonne aufgekündigt wird, stellen die AWM von Amts wegen auf die entsprechenden zwei kleineren Größen um, sofern die Grundstückseigentümer nicht unverzüglich einen anderen Aufstellungswunsch schriftlich erklären.

Die Grundstückseigentümer/innen räumen sich gegenseitig das Recht ein, die benachbarten Grundstücke zur Nutzung der Nachbarschaftstonnen betreten zu dürfen. Die Erklärung erfolgt auf einem gesonderten Beiblatt. Eine Durchschrift ist den AWM zu überlassen.

4. Die Bewilligung der Nachbarschaftstonne durch die AWM erfolgt widerruflich. Ein Widerruf wird nur dann erfolgen, wenn die Erfordernisse der Abfalltrennung nicht eingehalten werden oder Unstimmigkeiten bei den Nachbarn entstehen, die eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung verhindern, ohne dass einer der Nachbarn selbständig das Einverständnis zur Gewährung der Nachbarschaftstonne aufkündigt.

Datum, Unterschrift des/der Eigentümers/in zu Grundstück 1

Datum, Unterschrift des/der Eigentümers/in zu Grundstück 2

Erlaubnis

Hiermit räume(n) ich/wir meinem/meinen Nachbarn,

Herrn/Frau

das Recht ein, mein/unser Grundstück zum Zwecke der Benutzung der auf meinem/unserem Grundstück aufgestellten Nachbarschaftstonne jederzeit zu betreten.

Münster, _____

Unterschrift des/der Eigentümers/in zu Grundstück 1

Unterschrift des/der Eigentümers/in zu Grundstück 2